

Waiblingen, 2. April 2019

Erfolgsprämie, Gewinnbeteiligung und Mobilitätsförderung für STIHL Belegschaft

Die ANDREAS STIHL AG & Co. KG beteiligt die Belegschaft wieder am Unternehmensergebnis und zahlt den Beschäftigten in diesem Jahr eine freiwillige Erfolgsprämie in Höhe von 52 Prozent eines Monatsgehalts. Der Mindestbetrag, der ausgezahlt wird, liegt bei 1.800 Euro. Dr. Michael Prochaska, STIHL Vorstand Personal und Recht, betont: „Die Erfolgsprämie ist auch ein Zeichen des Dankes gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unser Familienunternehmen weiß die Flexibilität und Loyalität sowie das Engagement unserer Belegschaft sehr zu schätzen“, so Dr. Prochaska weiter.

Höchstzinssatz bei STIHL Mitarbeiterkapitalbeteiligung: 10 Prozent

Die freiwillige Erfolgsprämie ist Teil eines Pakets an attraktiven Sozialleistungen, welche das Waiblinger Familienunternehmen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Stammhauses bietet. Zu dem Paket freiwilliger Leistungen gehört neben der betrieblichen Altersvorsorge auch die STIHL Mitarbeiterkapitalbeteiligung. Durch sie können Beschäftigte jährlich Genussrechte in Höhe von bis zu 1.350 Euro erwerben. Davon müssen sie nur 450 Euro selbst zahlen, die restlichen 900 Euro übernimmt das Unternehmen. Abhängig vom Unternehmenserfolg werden die Genussrechte jährlich mit bis zu 10 Prozent verzinst. „Auch in diesem Jahr liegt die Gewinnbeteiligung wieder beim Höchstzinssatz von 10 Prozent – eine Verzinsung, die auf dem Kapitalmarkt seit Jahren ihresgleichen sucht“, unterstreicht Dr. Prochaska.

Neu: Mobilitätsförderung ab dem zweiten Halbjahr 2019

Neben diesen zusätzlichen Leistungen wird STIHL ab dem zweiten Halbjahr 2019 die Nutzung alternativer Verkehrsmittel zum PKW stärker fördern. So wird zum einen das Firmen-Abo des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (VVS) unterstützt. Die Beschäftigten von STIHL, die ein Abo über den VVS abschließen, erhalten einen Netto-Arbeitgeberzuschuss in Höhe von 120 Euro im Jahr und einen zusätzlichen Rabatt von 10 Prozent auf den Ticketpreis. Zum anderen wird das Fahrrad- und E-Bike-Leasing im STIHL Stammhaus mit 120 Euro pro Jahr gefördert. Durch die Mobilitätsförderung unterstützt STIHL die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei, aktiv etwas für die eigene Gesundheit und die Umwelt zu tun.

Unternehmensporträt

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 38 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 45.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2017 mit 15.875 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 3,8 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <http://www.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Dr. Stefan Caspari

Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas-Stihl-Straße 4 / 71336 Waiblingen

Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402

Fax: +49 - (0) 7151/26-81402

E-Mail: stefan.caspari@stihl.de